

## Bericht zum Talentausflug nach Lausanne vom Donnerstag, 30. April



Am Donnerstag, 30. April, fand der gemeinsame Talentausflug nach Lausanne statt. Rund 130 Talentschülerinnen und Talentschüler sowie zehn Begleitpersonen aus den Bereichen Sport, Musik und Tanz nahmen daran teil. Vertreten waren die Standorte Langnau, Huttwil, Burgdorf und Langenthal.

Der Tag stand ganz im Zeichen der olympischen Werte Höchstleistung, Freundschaft und Respekt. Diese Werte wurden während des gesamten Ausflugs spürbar gelebt und beobachtet. Die Jugendlichen stellten sich in gemischten Vierergruppen, bestehend aus Teilnehmenden verschiedener Standorte, einem Foto-OL in der Altstadt von Lausanne. Dabei ging es nicht nur um Orientierung und Kreativität, sondern auch darum, sich in neuen Gruppen zurechtzufinden, miteinander zu kommunizieren und gemeinsam Lösungen zu finden. Zusätzlich absolvierten die Gruppen im Olympisches Museum ein Quiz, das Wissen und Teamarbeit gleichermaßen forderte.

Besonders erfreulich war das vorbildliche Verhalten der Jugendlichen sowohl während der Reise als auch vor Ort. Es herrschte eine friedliche und respektvolle Stimmung. Viele liessen ihre Handys bewusst beiseite und nutzten die Gelegenheit, sich auszutauschen und neue Freundschaften zu knüpfen. Gerade dieser Aspekt unterstreicht den olympischen Gedanken der Freundschaft in besonderer Weise.



Auch der Wert des Respekts zeigte sich im Umgang miteinander, gegenüber anderen Gruppen sowie gegenüber der Umgebung und der Stadt. Die Jugendlichen bewegten sich aufmerksam und verantwortungsbewusst durch Lausanne und waren bereit, sich auf Neues einzulassen. Dazu gehörte auch, vereinzelt Französisch anzuwenden, wodurch sie ihre Sprachkompetenzen praktisch einsetzen konnten.



Der Wert der Höchstleistung zeigte sich nicht nur in den Aufgaben selbst, sondern auch in der Bereitschaft, sich auf unbekannte Situationen einzulassen, sich aktiv einzubringen und als Team zu funktionieren. Die Schülerinnen und Schüler haben diese Herausforderungen mit Engagement und Offenheit gemeistert.

Das Wetter präsentierte sich von seiner besten Seite und bot bei strahlendem Sonnenschein einen eindrücklichen Ausblick auf den Genfersee, was den Tag zusätzlich bereicherte.



Vom Standort Burgdorf nahmen 23 Talentschülerinnen und Talentschüler teil, begleitet von Jürg Wüthrich, Talentkoordinator, sowie dem Schulleiter Timon Hollenstein.

Der Ausflug zeigte eindrücklich, wie wertvoll solche gemeinsamen Erlebnisse für die persönliche und soziale Entwicklung der Jugendlichen sind. Sie konnten neue Kontakte knüpfen, ihre Selbstständigkeit stärken, sich in neuen Gruppen behaupten und gleichzeitig eine bedeutende Stadt sowie deren kulturelles Umfeld kennenlernen.

Um 17 Uhr kehrten alle Teilnehmenden müde, aber mit vielen positiven Eindrücken und guter Stimmung nach Burgdorf zurück.

Der Talentausflug nach Lausanne hat einmal mehr gezeigt, wie sinnvoll und gewinnbringend es ist, den Schülerinnen und Schülern für solche Anlässe Zeit zu geben. Die Verbindung von Bildung, Bewegung, Kultur und sozialem Lernen macht solche Tage zu einer wertvollen Ergänzung des Schulalltags.

Jürg Wüthrich, 1. Mai 2026